



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Straßenfest 2025

Straßenfest 2025 am Samstag und
Sonntag, 12. und 13. Juli in der
Kirchgasse in Hüffenhardt.

**Jetzt schon Termin
vormerken.**



Einladung zum Fest der Hundefreunde

am Sonntag, den 29.06.2025 - ab 11:30 Uhr
auf dem Gelände des Hundevereins

Unser Programm:

- ab 11:30 Uhr Mittagstisch
- ab 12:00 Uhr Schnuppertraining für unsere Besucher
- ab 13:00 Uhr Vorführungen unserer Hundesportgruppen
- ab 14:00 Uhr Hunderennen „Der schnellste Hund von Kälbertshausen“
Gestartet wird in 6 Gruppen:
 - Welpen bis 4 Monate
 - Junghunde 5-12 Monate
 - Hunde bis 8 Jahre (bis 50 cm und ab 50 cm)
 - Hundesenioren ab 8 Jahren (bis 50 cm und ab 50 cm)

Alle Hunde, die Haftpflicht versichert und geimpft sind, können teilnehmen.

Teilnahmegebühr: 4,- € pro Hund.

Anmeldungen vor Ort von 11:30 bis 13:30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Steaks, Würstchen, Pommes, Salate, Kaffee, Kuchen & verschiedene Getränke

Wir freuen uns auf euren Besuch!
www.vdh-hueffenhardt.de

Mit der Anmeldung beim Hunderennen erklärt sich der Starter damit
einverstanden, dass eventuell Fotografien veröffentlicht werden.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de	
Herr Krasniqi	9205-12
Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de	
Frau Parzer	9205-13
Lea.Parzer@Hueffenhardt.de	
Frau Hamisch	9205-15
Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de	
Frau Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion	
Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Naturkindergarten	0152/24580447
Naturkindergarten@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Kdt. Heiß, Torsten	06268/1668
Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko	8299028
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark	0172/2376402
feuerwehr@hueffenhardt.de	

Polizei	110
Posten Aglastershausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0
Forst-Revierleiter	
Herr Marquardt	0175/2237842
E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0
Amtsgericht Mosbach -	
Nachlassgericht	06261/87-0
Amtsgericht Taubertschloßheim	
Abt. Grundbuch	09341/9498-70
Versorgung	
ZV Wasserversorgung Mühlbach	
24-h-Rufnummer für	
Notfälle/Störungen	07264/9176-99
Telefonzentrale	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglastersh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	030/25777777

Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Andreas Gebert	07135/7188772
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091

Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640

Tierheim Dallau	06261/893237
------------------------	--------------

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228

Kindergarten	
Evang. Haus für Kinder	
Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	

Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfarrbüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
---------------------------------------	---------

Praxis Dr. Johmann	1338
---------------------------	------

Domus Cura	
Pflegezentrum Hüffenhardt	928930

Tierarztpraxis	
Waberschek	928617

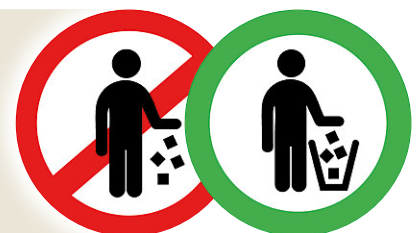
Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30 - 12.00 Uhr	Jugendhaus Hüffenhardt	Di.	15.00 - 17.00 Uhr
	Di.	16.00 - 18.00 Uhr		Fr.	16.00 - 19.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
OV Georg	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00 - 17.00 Uhr	Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00 - 18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)	

DENKE AN DIE UMWELT!

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer**

Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus



**ABSTAND ZU
FAHRRADFAHRERN**

INNERORTS 1,5 METER

AUSSERORTS 2 METER

Foto: Pav_1007/Stock/Getty Images Plus

**ZIVILCOURAGE IST NIE
ZU VIEL COURAGE!**

WWW.AKTION-TU-WAS.DE



Reitertag

29. Juni 2025



Ponyreiten

Kinderschminken

Springparcours für Kids

Hufeisen bemalen





PROGRAMM

Dressurreiterwettbewerb
Führzügel
Springreiterwettbewerb
Und vieles mehr



Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
Reiterfreunde Hüffenhardt
Hohwiesen 1 | 74928 Hüffenhardt

nen Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Mosbach Neckar-Odenwald-Kliniken, Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr
Mi. 13.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Augen-Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr.

Zusätzlich zur Bereitschaftspraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit, unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:
<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst **116117**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr **112**

Krankentransport **06261/19222**

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Veranstaltungs- kalender

Juni und Juli 2025

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Freitag, 27.6.	VdK	Ausflug	Schwabbach
Sonntag, 29.6.	Reiterfreunde	Reitertag	Reitplatz Hüffenhardt
Sonntag, 29.6.	Verein der Hundefreunde	Fest der Hundefreunde	Hundeplatz Kälbertshausen
Sonntag, 29.6. bis Sonntag, 6.7.	Ev. Kirchengemeinde Hü.-Kä.	Visitation durch den Kirchenbezirk	
Donnerstag, 3.7. bis Sonntag, 6.7.	Gemeinde/Partnerschaftsausschuss Máriakálnok	Besuch in Máriakálnok	Máriakálnok

Amtliche Bekanntmachungen

Ärztliche Bereitschaftsdienste (ÄBD)

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis kön-

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstüt-

zungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Erwachsenenospizdienst Mosbach

Sie wünschen eine Begleitung oder möchten sich beraten lassen?

Kontakt

Franz-Roser-Platz 2, 74821 Mosbach

Telefon: 06261/9378565

E-Mail: mail@hospizdienst-mosbach.de

Internet: www.hospizdienst-mosbach.de

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr

- bei Tageslicht

**An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!**



Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team berät Sie gerne!
06281 906-0

Jetzt KWIN-App
herunterladen!



Im digitalen Abfallkalender und mehr...



KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR Sansenhecken 1 74722 Buchen

www.kwin-online.de



Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 27.6.2025 um 20.00 Uhr zu einer Gesamtübung.

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Freitag, 27.6.2025 um 20.00 Uhr zu einer Gesamtübung.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2026

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 23. Mai 2025 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt **Grundversorgung** steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Montag, 30.6.2025

Verpackungstonne

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störenden Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk, wie z.B. Holz, einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Gemeinde positiv bewerteten privaten Projekte.

Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 31.7.2025 bei der Gemeinde vorliegen. Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Herrn Krasniqi, Tel. 06268/920512, E-Mail:

Louis.Krasniqi@Hueffenhardt.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/oder> unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>.

Hinweis zur Kernzeitbetreuung

Liebe Eltern, bitte melden Sie Ihr Kind für das kommende Schuljahr 2025/2026 von der Kernzeitenbetreuung ab, sofern es die Grundschule verlässt oder Sie die Betreuung aus einem anderen Grund nicht mehr benötigen.

Sofern Sie dies nicht tun, bleibt Ihr Kind auch für das kommende Schuljahr für die Kernzeitbetreuung angemeldet.

Eine kurze E-Mail an Lea.Parzer@Hueffenhardt.de oder Rathaus@Hueffenhardt.de genügt.

Vielen Dank.

Bushaltestelle an der Evangelischen Kirche Hüffenhardt

Aus Anlass des Straßenfestes in der Kirchgasse wird die Haltestelle „Evangelische Kirche“ am Freitag, 11.7. ab 11.30 Uhr, Samstag, 12.7. und Sonntag, 13.7. den kompletten Tag und Montag, 14.7. bis 13.00 Uhr nicht angefahren.

Wir bitten, auf eine andere Haltestelle auszuweichen.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



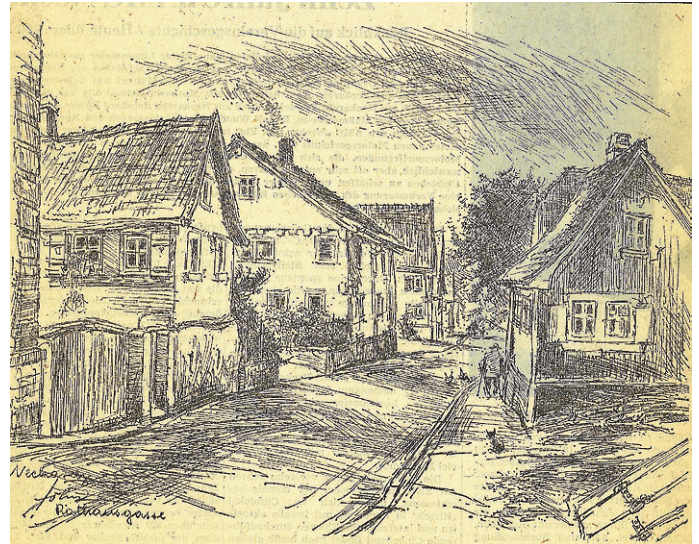
Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen des Kunstmalers Edgar John

Die Neckarelz Rathausgasse hat der Künstler Edgar John aus Hüffenhardt mit seinem Zeichenstift für die Nachwelt festgehalten.

Neue Mosbacher Zeitung, 11. Oktober 1974

Zeichnung: Edgar John; aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versichertenberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da.

Informationen finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0

E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Rentenbezüge ab 1. Juli

Die Bezüge von etwa 21 Millionen Rentnerinnen und Rentnern in Deutschland, davon über 2,4 Millionen in Baden-Württemberg,

steigen zum 1. Juli um 3,74 Prozent. Dadurch erhöhen sich die Renten stärker als die momentane Inflation. Der aktuelle Rentenwert steigt damit von 39,32 auf 40,79 Euro, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit. Das Plus kommt am Monatsende – Ende Juni oder Juli. Gut zu wissen: Das Plus geht nicht bei allen Rentnerinnen und Rentnern zur gleichen Zeit ein. Wer bis März 2004 in Rente gegangen ist, erhält die Zahlung im Voraus, die Erhöhung also bereits Ende Juni. Lag der erstmalige Renteneintritt im April 2004 oder später, wird die Rente am Monatsende gezahlt. Die erhöhte Rente landet in diesen Fällen also erstmals Ende Juli auf dem Konto der Ruheständler. Anpassung und Überweisung erfolgen in der Regel automatisch.

Renten Anpassung basiert auf Lohnentwicklung

Für die jährliche Erhöhung der Renten ist unter anderem die Veränderung der durchschnittlichen Löhne und Gehälter in den Vorjahren relevant. Rentenkürzungen sind gesetzlich ausgeschlossen.

Information

Mehr Informationen enthält der Onlinerechner „Wie wird meine Rente berechnet?“ unter www.deutsche-rentenversicherung.de.

Waisenrente: Finanzielle Hilfe in schwierigen Zeiten

Kinder können Waisenrente über die Volljährigkeit hinaus beziehen

Wenn Vater, Mutter oder beide Elternteile sterben, steht Kindern grundsätzlich bis zum 18. Geburtstag eine Waisenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung zu. Sie dient der Sicherung des Lebensunterhalts des Kindes. Darüber hinaus können Waisen diese Rente maximal zum 27. Geburtstag erhalten, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. Worauf Betroffene achten sollten, zeigt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) auf.

Voraussetzungen für eine Waisenrente

Eine Waisenrente erhalten Kinder nach dem Tod eines Elternteils, wenn dieser mindestens fünf Jahre in die Rentenkasse Beiträge eingezahlt hat. Dies entspricht der allgemeinen Mindestversicherungszeit (auch Wartezeit genannt) für einen Rentenanspruch. Die Mindestversicherungszeit kann in bestimmten Fällen auch vorzeitig erfüllt sein, wenn beispielsweise der verstorbene Elternteil einen Arbeitsunfall erlitten hat und vor Erreichen der Wartezeit erwerbsgemindert war oder durch den Arbeitsunfall zu Tode kam. Generell sind die Voraussetzungen für eine Waisenrente erfüllt, wenn der Elternteil zum Zeitpunkt des Todes Rente bezog.

Waisenrente über den 18. Geburtstag hinaus

Während eines Studiums, einer Schul- oder Berufsausbildung oder eines Freiwilligendienstes können Waisen auch über die Volljährigkeit hinaus von der Deutschen Rentenversicherung eine Waisenrente erhalten. Das gilt im Übrigen auch beim Wechsel zwischen zwei Ausbildungsabschnitten. Vorausgesetzt, dass zwischen der vorherigen Schulausbildung und der neuen Schul- oder Berufsausbildung ein Zeitraum von höchstens vier Kalendermonaten liegt.

Darüber hinaus können Waisen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres auch dann eine Rente erhalten, wenn sie aufgrund körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung außerstande sind, selbst für ihren Unterhalt zu sorgen.

Gut zu wissen: Eine Waisenrente können

- leibliche oder adoptierte Kinder,
- Stiefkinder und Pflegekinder, die im Haushalt des Verstorbenen lebten,
- Enkel und Geschwister, die im Haushalt des Verstorbenen lebten oder von ihm überwiegend unterhalten wurden, bekommen.

Information und Antragstellung

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ und „Hinterbliebenenrente: So viel können Sie hinzuverdienen“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Waisenrente beziehungsweise einen Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) können Betroffene über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500 beantragen.

Den Antrag auf Weiterzahlung oder erneute Zahlung (nach Zahlungsunterbrechung) der Waisenrente für eine über 18 Jahre alte Waise (R0615) finden Betroffene unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0615.

Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit Baden-Württemberg: Fortschritte bei der Barrierefreiheit von Behörden-Webseiten

Zweiter Tätigkeitsbericht zeigt noch Luft nach oben auf

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg (Überwachungsstelle) hat ihren zweiten Tätigkeitsbericht veröffentlicht. Der Bericht zeigt, dass sich die Barrierefreiheit von Webseiten und Apps öffentlicher Stellen in Baden-Württemberg im Vergleich zum ersten Bericht im Jahr 2021 leicht verbessert hat. Es sind jedoch weiterhin viele mediale Angebote nicht vollständig barrierefrei, was die Nutzung für Menschen mit Behinderungen erschwert.

Die Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle wurde im Jahr 2020 bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eingerichtet. Sie prüft im Auftrag der Landesregierung, ob die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit ihrer Webseiten und Apps einhalten. Dadurch soll sichergestellt werden, dass Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinde oder Gehörlose, die Angebote genauso nutzen können, wie Menschen ohne Einschränkungen. Zu den weiteren Aufgaben der Überwachungsstellen zählen die Beratung der geprüften Stellen und die Erstellung eines Berichts über ihre Arbeit alle drei Jahre.

Zweiter Tätigkeitsbericht

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle fasst die Ergebnisse der rund 800 Prüfungen von Webseiten und Apps von Verwaltungen im ganzen Land für die Jahre 2022 bis 2024 zusammen. Dabei wurden verschiedene Aspekte der medialen Barrierefreiheit untersucht. Zum Beispiel, ob eine Webseite mit der Tastatur bedienbar ist, weil blinde oder motorisch eingeschränkte Menschen keine Maus nutzen können. Oder ob der Bildschirminhalt mit einem speziellen Programm, einem Screenreader, blinden und sehbehinderten Menschen vorgelesen werden kann. Und auch, ob die Farbkontraste von Texten und Bildern ausreichend sind, damit sehbehinderte Menschen sie gut wahrnehmen können.

Die Überwachungsstelle hat festgestellt, dass sich die Qualität der medialen Barrierefreiheit in den letzten drei Jahren insgesamt gering verbessert hat. Viele öffentliche Stellen haben inzwischen die gesetzlichen Bestimmungen und die Hinweise der Überwachungsstelle umgesetzt und ihre medialen Angebote entsprechend angepasst. Dennoch besteht weiterhin Handlungsbedarf. So sind beispielsweise auf vielen Webauftritten keine Informationen in deutscher Gebärdensprache für Gehörlose und in leichter Sprache für Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen vorhanden. Ebenfalls fehlt oft noch eine Erklärung zur Barrierefreiheit. In dieser müssen die Behörden angeben, ob ihre medialen Angebote barrierefrei sind und an wen sich Betroffene wenden können, wenn sie auf mediale Barrieren stoßen und Hilfe benötigen.

Die Tätigkeit der Überwachungsstelle hat dazu beigetragen, dass die öffentlichen Stellen sich verstärkt mit der Barrierefreiheit ihrer medialen Angebote auseinandersetzen und diese kontinuierlich verbessern. Die Überwachungsstelle unterstützt sie dabei und arbeitet eng mit ihnen zusammen.

Pflicht auch für Private ab 28. Juni 2025

Nicht zu verwechseln ist die Überwachungsstelle mit der neuen, gemeinsamen Marktüberwachungsstelle der Länder für die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen mit Sitz in Magdeburg. Diese kontrolliert ab dem 28. Juni 2025, ob die Webseiten bestimmter privater Unternehmen, wie zum Beispiel Online-Shops, Banken oder Fluggesellschaften, ebenfalls barrierefrei sind. Dazu sind sie nach dem ab diesem Datum geltenden Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes verpflichtet.

Der zweite Tätigkeitsbericht der Überwachungsstelle ist in einem barrierefreien Format auf ihrer Webseite unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/downloads/> verfügbar.

Zweckverband

Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 2. Quartal 2025 für die Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1.7.2025 fällig. Wir möchten Sie bitten, den Abschlagsbetrag zum 1.7.2025 zu bezahlen. Die für das Jahr 2025 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2024 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.

Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen. Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt. Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen in Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Mühlbach Wasser Bad Rappenau

Einladung zur 185. Sitzung des Verwaltungsrats am Mittwoch, 2.7.2025 um 18.00 Uhr im Saal 2/3 der Saline, Hauptstr. 8, 74254 Offenau

Öffentliche Tagesordnung

TOP 1 Kooperation mit der Gemeinde Gundelsheim – Wasserversorgung zum 1.1.2026

TOP 2 Verschiedenes/Information

Frei, Verbandsvorsitzender

Einladung zur 155. Verbandsversammlung am Mittwoch, 2.7.2025 um 18.30 Uhr im Saal 2/3 der Saline, Hauptstr. 8, 74254 Offenau

Öffentliche Tagesordnung

TOP 1 Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2024

TOP 2 Beschlussfassung zur Strategie Verdrängung Bodenseewasser

TOP 3 Beschlussfassung Vollmitgliedschaft der Gemeinde Binau beim Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach ab 1.1.2026

TOP 4 Wahl von Herrn Bürgermeister Joachim Weschbach (Gemeinde Helmstadt-Bargen) zum Mitglied des Verwaltungsrates ab 1.8.2025

TOP 5 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)

TOP 6 Verschiedenes

Frei, Verbandsvorsitzender

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



RUF TAXI

ANRUFEN, EINSTEIGEN, ANKOMMEN!

Die perfekte Ergänzung zum Busverkehr im Neckar-Odenwald-Kreis
in Zusammenarbeit mit örtlichen Taxi- und Mietwagenunternehmen.

0621 / 10 770 77 • www.vrn.de

- ✓ Verbindung suchen
- ✓ Ruftaxi bestellen
- ✓ Einsteigen
- ✓ Ankommen



NECKAR-ODENWALD KREIS

Telefon (0 62 61) 84-1304

www.neckar-odenwald-kreis.de/ruftaxi+fahrplan

Alles auf einen Blick

Naturpark Neckartal-Odenwald

Einladung zum Praxisworkshop: „Naturnahe Gartengestaltung“ am 28. Juni 2025 in Heidelberg

Naturgärten bieten nicht nur ästhetische Vielfalt, sondern sind auch wertvolle Lebensräume für zahlreiche Tierarten – insbesondere für Insekten. Heimische, standortgerechte Pflanzen und vielfältige Mikrohabitate machen sie zu einem wichtigen Baustein für den Erhalt der biologischen Vielfalt – auch im eigenen Hausgarten.

Im Rahmen des Projekts „Blühender Naturpark“ lädt der Naturpark am Samstag, 28. Juni 2025 von 14.00 bis 16.00 Uhr zu einem kostenfreien Praxisworkshop in Heidelberg ein.

Der Workshop vermittelt praxisnah, wie Gärten naturnah gestaltet werden können – von der Auswahl geeigneter Pflanzen bis hin zur Anlage und Pflege einer Wildblumenwiese.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten und insbesondere an aktive Teilnehmende des Projekts „Blühender Naturpark“. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt – eine Anmeldung ist ab sofort möglich unter bueror@np-no.de.

Hinweise: Bitte tragen Sie festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Mit dem Workshop setzt der Naturpark ein Zeichen für biologische Vielfalt und ökologische Gestaltungsmöglichkeiten im privaten Grün.



Naturpark Neckartal-Odenwald

Bahnwanderung am Neckar – Tour 4: von Heidelberg nach Mannheim-Seckenheim

Am Samstag, 28. Juni 2025, findet die nächste Bahnwanderung des Naturparks Neckartal-Odenwald statt. Tour 4 führt aus dem Naturparkgebiet hinaus und startet um 13.00 Uhr vor dem Haupteingang des Heidelberger Hauptbahnhofs.

Von dort aus geht es mit der Stadtbahnlinie 5 des VRN nach Edingen, West, anschließend weiter mit der Straßenbahn nach Mannheim-Seckenheim. Dort schließt sich ein Spaziergang zum Seckenheimer Schlösschen und Rathaus an.

Die Strecke umfasst rund 2 bis 3 Kilometer, die Wanderung dauert etwa drei Stunden. Die Teilnahme kostet 5 Euro.

Die Veranstaltung ist rollstuhlgerecht.

Anmeldung per E-Mail an: bueror@np-no.de

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg

Fachkongress „Innenstädte und Ortszentren neu denken“ zeigt Wege für zukunftsfähige Innenstädte auf

Am 23. Juni 2025 diskutierten rund 200 Vertreterinnen und Vertreter aus Kommunen, Wirtschaftsverbänden, Wissenschaft und Landespolitik im Rahmen des vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und vom Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen veranstalteten Fachkongresses im Haus der Wirtschaft in Stuttgart über aktuelle Lösungsansätze zur Steigerung der Attraktivität von Innenstädten und Ortszentren.

„Unsere Zentren wandeln sich in den letzten Jahren rasant, nicht zuletzt, weil sich zentrale Innenstadtbranchen wie der Einzelhandel in einem starken Strukturwandel befinden und die fortschreitende Digitalisierung das Konsum- und Freizeitverhalten der Menschen verändert hat. Auch der Nutzungsmix in Innenstädten und Ortszentren hat sich vielerorts verändert und wird dies weiterhin tun. Gleichzeitig treffen dort die unterschiedlichsten Nutzungsansprüche der verschiedenen Bevölkerungsgruppen aufeinander. Die Stärkung und Weiterentwicklung unserer Zentren, auch ihr Erhalt als Wirtschaftsstandort, erfordert neue Ideen und frischen Wind. Sie kann aber nur gelingen, wenn alle Akteure an einem Strang ziehen und sich gut vernetzen. Hierzu hat diese Veranstaltung aus meiner Sicht einen wichtigen Beitrag geleistet“, so Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus.

„Mir ist wichtig, dass nicht nur die Kirche, sondern vor allem die Menschen im Dorf und in der Stadt bleiben. Damit das gelingt, müssen unsere Innenstädte und Ortszentren Orte werden, an denen man gerne wohnt, arbeitet und auch einkaufen kann – alles nah beieinander. Wo Menschen sich wohlfühlen, da pulsiert das Leben. Und genau das stärkt auch den Zusammenhalt unserer Gesellschaft“, sagte Nicole Razavi MdL, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen.

Eine Diskussionsrunde mit den beiden Ministerinnen, Oberbürgermeister und Vizepräsident des Städtetags Michael Makurath (Ditzingen), dem Präsidenten des Handelsverbands Baden-Württemberg Hermann Hutter sowie Prof. Dr. Stephan Rüsch von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg erörterte verschiedene Ansätze, wie Innenstädte und Ortszentren multifunktionaler werden können.

„Seit fast 55 Jahren können sich unsere Städte und Gemeinden auf die Städtebauförderung verlassen – und das bleibt auch so. Wir unterstützen sie dabei, ihre Zentren lebenswerter zu machen: indem sie Problemstellen angehen, öffentlichen Raum aufwerten, mehr Grün in die Stadt holen, Gebäude zukunftsfähig gestalten und nicht zuletzt mehr Wohnraum schaffen. Kurz gesagt: mit der Städtebauförderung geben wir Rückenwind für lebendige Ortskerne“, sagte Ministerin Razavi.

„Die Innenstadtbranchen, vom Einzelhandel, über die Gastronomie bis hin zur Kreativ- und Freizeitwirtschaft, sind auf gut frequentierte und erreichbare Standorte angewiesen, um Arbeitsplätze zu sichern. Mit der Förderung der regionalen Innenstadterater unterstützt mein Haus die Kommunen bei der Stärkung ihrer Zentren“, fügte die Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut hinzu.

Thema des Fachkongresses war auch das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“. Matthias Prüller, Prokurist und Schwerpunktleiter moderne Innenstadt- und Einzelhandelsentwicklung bei der imakomm AKADEMIE GmbH, stellte die Ergebnisse des Gutachtens den Teilnehmern vor.

Daneben waren unter anderem das Immobilien- und Flächenmanagement sowie die Frage, wie man effektiv Gründe für den Besuch einer Innenstadt schaffen kann, zentrale Themen des Kongresses. Sie wurden von Fachreferenten anhand von konkreten Praxisbeispielen und aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. „Die Veranstaltung war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine tolle Gelegenheit, sich auszutauschen, Anregungen zu sammeln und ihre eigenen Ideen einzubringen. Es freut uns sehr, dass so viele engagierte Menschen zusammengekommen sind, sich eingebracht und miteinander diskutiert haben. Diesen ‚Spirit‘ gilt es nun in die einzelnen Kommunen zu tragen“, so die beiden Ministerinnen unisono.

Hintergrundinformationen

Fachkongress

Der Fachkongress hat zum ersten Mal stattgefunden.

Im Rahmen des Fachkongresses wurden die folgenden **Beispiele** aus der Praxis vorgestellt:

- „Matchpoint Innenstadt – wie kooperatives Nutzungsmanagement Handel und Innenstadt belebt“ – Andreas Senghas, Leiter Wirtschaftsförderung der Stadt Ravensburg
- „Handel, öffentlicher Raum, Zukunftsvisionen – Erfolgsfaktoren einer strategischen Innenstadtentwicklung“ – Jürgen Großmann, Oberbürgermeister der Stadt Nagold
- „Mehr Besuchsgründe, mehr Leben – auf dem Weg zur multifunktionalen Innenstadt“ – Teresa Winter, Wirtschaftsförderung der Stadt Giengen an der Brenz
- „Aktive Immobilien- und Flächenentwicklung – aber wie?“ – Thomas Nowitzki, Bürgermeister der Stadt Oberderdingen
- „Innenstadttakteure in der Rolle als ‚Aktive‘ systematisch stärken!“ – Markus Mender, Stellvertretender Abteilungsleiter Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Ulm
- „Fokus Besuchsgründe und Verweildauer – wie Besucherfrequenzen städtebaulich und strategisch optimieren?“ – Silke Moschitz, Leiterin Stadtentwicklung der Stadt Offenburg

Beirat Zukunft Handel/Innenstadt

Der Beirat Zukunft Handel/Innenstadt tagt seit Dezember 2022 regelmäßig. In diesem Rahmen werden wichtige Fragestellungen in Bezug auf die Zukunftsfähigkeit und Resilienz von Innenstädten ressortübergreifend und gemeinsam mit Expertinnen

und Experten diskutiert und neue Impulse für die Zukunftsfähigkeit des stationären Einzelhandels und der Innenstädte entwickelt. Im Beirat vertreten sind Repräsentanten der kommunalen Landesverbände, der Verbände des Einzelhandels und der Wirtschaft, der Gewerkschaften sowie der Wissenschaft und von Unternehmen. Er wird von den Ministerinnen Dr. Hoffmeister-Kraut und Razavi geführt.

Gutachten

Das Gutachten „Aufarbeitung von Hemmnissen für die Umsetzung multifunktionaler Innenstädte/Ortszentren sowie von Verbesserungspotenzialen und Lösungsansätzen im Rahmen von Entwicklungsprozessen bei den Kommunen“ steht unter dem folgenden Link zum Download zur Verfügung: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-wm/intern/Dateien_Downloads/241021_S_BW_Kurzgutachten_multifunktionale_Innenstaedte_241011.pdf



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.evangelische-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquickern. Matthäus 11,28

Kollekte: Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt
Hüffenhardt

Donnerstag, 26.6.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 29.6.

9.30 Uhr Gottesdienst für Große und Kleine mit dem Kindergarten, Taufe von Quinn Kühlen, Pfr. Ziegler

Dienstag, 1.7.

10.30 Uhr Gottesdienst im WPZ mit Pfarrer Ziegler

Mittwoch, 2.7.

10.30 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 3.7.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Samstag, 28.6.

20.00 Uhr Teil des Wandelkonzerts (siehe unten), evang. Kirche

Sonntag, 29.6.

10.45 Uhr Gottesdienst für Große und Kleine mit den Kigo-Kindern, Pfr. Ziegler

Nachrichten

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Woche der Begegnung/Kultur in den Kirchen

Für die nächsten Tage gibt es besondere Angebote in unserer Region zu bewerben – Anlass ist die Begegnungswoche unseres neuen Kooperationsraums aus den evang. Kirchengemeinden Haßmersheim, Hüffenhardt, Kälbertshausen und Obrigheim: Samstag, **28. Juni** ab 18.00 Uhr Wandelkonzert in drei Kirchen (siehe unten), Sonntag, **29. Juni** Gottesdienste für verschiedene Zielgruppen (9.30 Uhr in Haßmersheim für Senioren, in Asbach und Hüffenhardt für Familien mit Kleinkindern; 10.45 Uhr in Kälbertshausen und Obrigheim für Große und Kleine, in Mörtelstein in einfacher Sprache); Samstag, **5. Juli**, 10.30 Uhr kulturell-geschichtliche Führung durch die Notburgakirche Hochhausen; Sonntag, **6. Juli**, 10.00 Uhr gemeinsamer Abschlussgottesdienst in Haßmersheim mit anschließendem Empfang.

+ Begegnung im Kooperationsraum „Überm Neckar“ 28. Juni bis 6. Juli

- 28. Juni Wandel-Konzert
(in mehreren Kirchen der Region)
- 29. Juni Gottesdienste mit versch. Schwerpunkten
(in allen Orten)
- 5. Juli Kunstgeschichtliche Führung
(Notburgakirche Hochhausen)
- 6. Juli gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss
(Haßmersheim)
- + gemeins. Abend für Mitarbeitende



Eine gemeinsame Aktion der Evang. Kirchengemeinden Öhringen, Haßmersheim-Hochhausen-Neckarmühlbach, Hüffenhardt und Kälbertshausen

Foto: Evang. Kirchengemeinden/Ziegler

Zum **Wandelkonzert am 28. Juni**: Drei Kirchen des Kooperationsraums „Überm Neckar“ laden an diesem Abend zu einer musikalischen Andacht ein.

Um 18.00 Uhr erklingen in der Kirche in Asbach Auszüge aus Bachs Goldbergvariationen in einer Fassung für Streichtrio und Orgel. Um 19.00 Uhr spielt Martin Schreiner in der Notburgakirche in Hochhausen Orgelwerke von Johann Ludwig Krebs und Johannes Matthias Michel. Der Bachschüler Krebs hat in seiner „Clavierübung“ feinsinnige, fantasievolle Choralbearbeitungen hinterlassen. Sie werden konfrontiert mit teils schwungvollen, teils besinnlichen Sätzen aus dem „Swing&Jazz-Organbüchlein“ des Landeskantors Johannes Matthias Michel. Um 20.00 Uhr erklingt in der Kirche in Kälbertshausen Händels Sonate F-Dur für Violine und Basso continuo. Ausführliche und weitere Details siehe Plakat. Herzliche Einladung – entweder zu einzelnen Teilen oder dem gesamten musikalischen Abend.

Konfirmandenanmeldung 2. Juli

Im laufenden Jahr hatten wir in Hüffenhardt keinen Konfirmations-Kurs – aber das ist eine seltene Ausnahme. Ab Ende Juli soll es wieder eine Konfirmandengruppe zur Vorbereitung auf die Konfirmation (im April 2026) geben. Die Besonderheit: Pfarrer Ziegler wird ab September nicht mehr in der Gemeinde sein, sodass der Vorbereitungskurs etwa einmal im Monat samstags bei Pfarrer Ihrig in Haßmersheim stattfinden wird. Die Konfirmation selbst ist in Hüffenhardt (Kälbertshausen hat im kommenden Jahr keine eigenen Konfirmanden). Die **Anmeldung** der Konfirmanden ist vorgesehen für **Mittwoch, 2. Juli, 19.00 Uhr**, im Pfarrsaal Hüffenhardt (Hauptstr. 22). Als Konfirmanden vorgesehen sind alle Jugendlichen, die im nächsten Schuljahr in der 8. Klasse sein werden – Ausnahmen nach Absprache. Zur Anmeldung laden wir Konfirmanden mit jeweils einem Elternteil ein und möglichst mit Taufbescheinigung, falls nicht in Hüffenhardt getauft. Ungetaufte sind herzlich eingeladen, sich im Zusammenhang mit dem Konfirmandenkurs und der Konfirmation taufen zu lassen.

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Herzliche Einladung zum Seniorentreff am Donnerstag, 3. Juli um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Hüffenhardt.

Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen sowie zum Plaudern ein. Sie waren noch nie dabei und wissen nicht, was Sie genau erwartet? Probieren Sie es aus.

Diakonie Neckar-Odenwald

Café Austausch EX/IN geht weiter

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Alles, was der Seele guttut“ wird auch im Juli das neue Format einer Selbsthilfegruppe vom Sozialpsychiatrischen Dienst der Diakonie Neckar-Odenwald in Kooperation mit dem Recovery College angeboten.

Volkhard Menzel hat die Ausbildung zum EX-IN Genesungsbegleiter – EX-IN steht für Experienced Involvement – Beteiligung Erfahrener – absolviert. Im Café Austausch EX/IN soll es die Möglichkeit geben, sich über die Ausbildung und die Anforderungen des Berufs des Genesungsbegleiters auszutauschen. Menzel möchte psychisch erkrankte Menschen ermutigen, die Erkrankung aus einer neuen Perspektive zu betrachten und einen Sinn in dieser Erkrankung zu finden. Fragen nach der Förderung der Genesung, Empowerment und Resilienz dürfen in der Gesprächsrunde zum Thema werden.

Wir laden herzlich ein zum Austausch in gemütlicher Runde und freuen uns auf Ihr Kommen. Die nächsten Treffen finden am 3.7. und 7.8. von 14.00 bis 16.00 Uhr im Diakonietreff, Neckarelzer Str. 1, 74281 Mosbach, statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Susann Oltmanns-Heller, Tel. 06281/56243 0 oder 06261/9299 0 oder oltmanns-heller@diakonie-nok.de.

Die Diakonie Neckar-Odenwald ist der Soziale Dienst der evangelischen Kirchenbezirke im Neckar-Odenwald. Weitere Informationen zu unserem Beratungsangebot und unseren Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-nok.de.

Segensfeier für Schwangere und ihre Angehörige am 4. Juli um 18.00 Uhr im ökumenischen Zentrum

Schwangerschaft ist eine besondere Zeit mit freudigen Erwartungen, aber auch eine Zeit mit Verunsicherungen und Ängsten.

+ Wandelkonzert an 3 Orten 28. Juni 2025

18.00 Uhr



Ev. Kirche Asbach

Annelies Lukas, Violine
Volker Daub, Viola
Bernard Lukas, Violoncello
Marco Friedrich, Orgel
Musik von Johann Sebastian Bach

19.00 Uhr



Ev. Kirche Hochhausen

Martin Schreiner, Orgel
Musik von Johann Ludwig Krebs,
Carl Philipp Emanuel Bach u.a.

20.00 Uhr



Ev. Kirche Kälbertshausen

Annelies Lukas, Violine
Maike Bürck, Orgel
Musik von Georg Friedrich Händel
(Sonate F-Dur)

Musik verbindet - an jedem Ort

Foto: Evang. Kirchengemeinde/Reibel

Umso wichtiger ist es, dass gerade Schwangere verschiedene Formen der Unterstützung erfahren. Viele Frauen wünschen sich nicht nur materielle Hilfen, sondern sind angesichts des spürbar wachsenden Lebens auch offen für eine Stärkung ihrer religiösen und spirituellen Haltungen. Deshalb sind alle Frauen, die ein Kind erwarten, am 4. Juli zu einer Segensfeier in das ökumenische Zentrum in der Waldsteige (Neuburgstr. 10, 74821 Mosbach) um 18.00 Uhr herzlich eingeladen. Dabei sollen Mut, Kraft, Zuversicht und der Segen Gottes zugesprochen werden. Auch Partner und alle, die begleitend an der Seite stehen und sich mitfreuen, sind dazu herzlich willkommen. Das Angebot ist eine Kooperationsveranstaltung der evangelischen Frauen des Kirchenbezirks Mosbach, des Frauenreferats der Region Odenwald-Tauber und der Schwangerenberatung der Diakonie Neckar-Odenwald. Kontakt: Diakonie Neckar-Odenwald, Neckarelzer Str. 1, 74821 Mosbach, Tel. 06261/9299-219, schwanger@diakonie-nok.de

Die Diakonie Neckar-Odenwald ist der soziale Dienst der evangelischen Kirchenbezirke im Neckar-Odenwald.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpfern



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpfern, St. Josef Untergimpfern, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart
Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax: 07264/2449,
E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Mo.: 10.00 – 12.00 Uhr, Mi.: 8.00 – 10.00 Uhr, Do.: 16.00 – 18.00 Uhr, Di. und Fr.: geschlossen

Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.



Ökumenische Taizé-Andacht



Samstag, 28.06.2025, 18.30 Uhr

Herz Jesu Kirche, Bad Rappenau

Herzliche Einladung!

Foto: Jim Wanderscheid In: Pfarrbriefservice.de

Autoinnenraum Putzaktion

Wo?
Parkplatz vor der
Herz-Jesu Kirche



Wann?
Samstag 28.06.25
zwischen 10 bis 14 Uhr

Am Samstag, 28.06.2025 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr bieten die Romwallfahrts-Mini eine Autoinnenputzaktion auf dem Parkplatz vor der Herz Jesu Kirche in Bad Rappenau an. Gegen eine Spende zugunsten der Ministrantenarbeit in den Pfarreien können Sie Ihr Auto aussaugen und innenreinigen lassen und sich die Wartezeit bei Kaffee und Kuchen versüßen. Nutzen Sie die Gelegenheit und unterstützen Sie damit unsere Ministranten!

Fotos: PB

Donnerstag, 26.6.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr

Obergimpfern 17.50 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 27.6. – Heiligstes Herz-Jesu

Bad Rappenau 15.00 Uhr Stunde der göttlichen Barmherzigkeit

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 28.6.

Bad Rappenau 18.30 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Untergimpfern 17.45 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Vorstellung der künftigen leitenden Referentin Julia Powelske

Sonntag, 29.6.

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Heinsheim 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirchartd 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Berwangen

Obergimpfern 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 30.6.

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 1.7.

Bad Rappenau 14.30 Uhr Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag

18.45 Uhr Meditation/Kontemplation im Gemeindezentrum

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 2.7. – Mariä Heimsuchung

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Untergimpfern 18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 3.7.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gesprächsraum geöffnet bis 18.00 Uhr
Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Redaktionsschluss Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für die Monate Juli/August 2025 erscheint am 27.7.2025. Redaktionsschluss ist am Freitag, 11.7.2025. Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an pfarrbrief@kath-badrapppenau.de

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen, Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm, Tel. 01523/8208254

Termine

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ, u.a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Sprüche“ (Kapitel 19) einschließlich Kurzvortrag „Sei ein echter Freund“.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Sichtbare Belege für die Existenz Gottes“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Ist Jehova meine Festung?“ und Wachturm-Bibelstudium



Fotos: Ev. Haus für Kinder



Evangelisches Haus für Kinder Hüffenhardt und Kälbertshausen



Von der Kaulquappe zum Frosch

Über mehrere Wochen hatten wir in unserem Kindergarten immer wieder kleine Besucher.

Spannend war es zu beobachten, wie sich die kleinen Fische zu kleinen Fröschen entwickelten.

Vielen herzlichen Dank an Frau Sybille Ries, die über ca. 8 Wochen lang immer wieder die Tierchen in den Kindergarten brachte. Manchmal blieben diese länger im Kindergarten und manchmal z.B. über das Sommerfest machten sie länger Urlaub in ihrem Teich.

Nicht nur die Kinder beobachteten interessiert. Für viele Eltern war es genauso spannend, die Verwandlung zu beobachten. Erst Kaulquappe, dann wuchsen die Hinterbeine, plötzlich waren da Vorderbeine, der Schwanz wurde immer kürzer, bis zum Schluss ein minikleiner Frosch auf den Steinen saß und den Kindern beim Spielen zusah. Zweimal brachte Frau Ries sogar einen großen Frosch mit, von dem die Kinder besonders fasziniert waren. Manche trauten sich sogar, diesen zu streicheln.



Feuerwehrkapelle Hüffenhardt



Nächste Auftritte Feuerwehrkapelle

Unsere nächsten Auftritte finden am kommenden **Sonntag, 29. Juni 2025** statt.

Zunächst sind wir zu Gast beim Brau- und Kulturverein in Hochhausen zum Weißwurstfrühstück. Auf dem Dorfplatz in Hochhausen ist unser Auftritt von ca. 11.00 bis 13.00 Uhr vorgesehen.

Anschließend umrahmen wir das Musikfest des Musikvereins Obergimpfern. Unser Auftritt im Festzelt (in der Ortsmitte beim Parkplatz der Volksbankfiliale) ist von ca. 14.30 bis 16.30 Uhr eingeplant.

Alle Blasmusikinteressierte, Gäste, Freunde und Gönner der Feuerwehrkapelle Hüffenhardt sind dazu herzlich eingeladen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

KKS Hüffenhardt e.V.



Beginn Auflage-RWK KK und Pistole 25 m

Eine Serie von 4 Rundenwettkämpfen mit dem Kleinkaliberge- wehr auf 50 m Auflage und Pistole 25 m Auflage sowie 2 Wett- kämpfe auf 100 m Auflage fand in Hüffenhardt seinen Beginn mit 14 Einzelschützen. Im Gegensatz zu den Luftdruckwettbewer- ben gibt es hier keine Mannschaftswertung, sondern „nur“ eine Gesamteinzelwertung.

Was nun die sportlichen Ergebnisse angeht, so waren die Ergeb- nisse auf 50 m aus

Hüffenhardter Sicht teilweise recht ansprechend. Maria Weiß war mit 305,6 Ringen

Tagesbeste, Wulfrin Schatz (303,4), Peter Weiß (300,4) und Ru- dolf Schneider (299,5) folgten auf den Plätzen 3 bis 5.

Mit der Pistole auf 25 m belegten Maria Weiß (285), Jürgen Mühlfeit (283), Peter Weiß (279) und Rudolf Schneider (278) die ersten 4 Plätze.

Im 100-m-Wettbewerb kamen Wulfrin Schatz (313,6), Maria Weiß (313,1), Annette

Schatz (311,5) und Rudolf Schneider (311,4) ebenfalls auf die Plätze 1 bis 4.

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Halbtagswanderung am Samstag, 28. Juni 2025

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Rathaus Haßmersheim mit Pkw

Wanderführung: Walfried Reinhart

Am Samstag, 28. Juni führen wir eine Wanderung in Bad Rappe- nau durch. Von Hohenstadt aus wandern wir auf dem Rundweg Nr. 2 durch den Ort, vorbei am Rehwaldbrünnele und Fleckinger Mühle zum Erbachhof. Dann führt der Weg weiter durch den Einsiedelwald zur Ludwigssaline. Hier veranstaltet der Heimat- und Museumsverein Bad Rappenau sein Solewortschfest, das wir uns nicht entgehen lassen möchten. Hier gibt es ab 14.00 Uhr am Bohrraummagazin leckere in Sole getauchte Würste, wie sie einst die Salzsieder der Bad Rappenauer Saline gegessen haben. Bei dieser Aktion wird kein Salz aus dem Supermarkt verwendet, sondern eigens direkt aus 180 Meter Tiefe gepumpte Bad Rappenauer Original-Sole. Nach einer ausgiebigen Rast machen wir uns dann wieder auf den Weg Richtung Hohenstadt. Die gesamte Strecke beträgt 6 km und ist leicht begehbar. Hier- zu sind alle, die gerne wandern, recht herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder.

Sie finden weitere Informationen über unsere Wanderungen und Veranstaltungen im Schaukasten am alten Rathaus und auf un- serer **Homepage** im Internet unter <http://www.owk-hassmersheim.de>. Schauen oder klicken Sie doch einmal rein.

Sportfreunde Haßmersheim

HolzLand-Triathlon am Sonntag, 29.6.2025 in Haßmersheim

Am Sonntag, 29. Juni 2025 wird zur Durchführung des Holz- Land-Triathlons die Neckarstraße vom Sportplatz (Richtung Steg) und die L 588 zwischen Ortsmitte Haßmersheim und Mos- bacher Kreuz sowie Ortsausgang Haßmersheim und Bushalte- stelle Neckarmühlbach zwischen 12.30 und ca. 16.00 Uhr ge- sperrt. Außerdem wird die B 292 aus Richtung Aglasterhausen/ Abfahrt Haßmersheim und die B 292 aus Richtung Mosbach/ Abfahrt Haßmersheim von 12.30 bis ca. 16.00 Uhr gesperrt wer- den. Ebenso wird die Hochhäuser Str. bis Abzweig Neckarstr. (in Obrigheim) aus Richtung Haßmersheim gesperrt werden von 12.30 bis ca. 16.00 Uhr. Außerdem werden viele Nebenstraßen, die sich an der Lauf- bzw. Radstrecke befinden, ebenfalls bis ca. 17.00 Uhr gesperrt. Eine Ortsdurchfahrt durch Haßmersheim und Hochhausen ist nicht möglich.

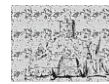
Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.



**ALLES AUF
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

Heimatverein Kraichgau e.V.



Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 28. Juni**, ist die im Schloss Gochsheim beheimate- te Kraichgau-Bibliothek von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraich- gau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher, Bildbände und Zeitschriften sowie Sekundärliteratur zur Vertiefung.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bi- bliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Biblio- theksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbli- biothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist nicht mehr erhältlich ist.

Der nächste Öffnungstermin vor der Sommerpause ist am 12. Juli.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Go- chsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie demnächst auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortschroniken und Ortssippenbücher.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberich- ten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine ver- lässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein un- schätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklun- gen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du im- mer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.



Anzeige



Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43

74906 Bad Rappenau

☎ 07264/8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

• Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege

• Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -

Leuchtturm: Der Aussichtsturm auf dem Killesberg ist auch optisch Highlight des Abends.

EVENT-TIPP

Fotos: in.Stuttgart/Basti Kaspar

Der Killesberg leuchtet wieder Lichterfestival in Stuttgart lockt mit farbenfrohem Programm

Am 12. Juli wird das Lichterfest wieder tausende Menschen auf den Killesberg locken und den Höhenpark in ein farbenfrohes Lichtermeer verwandeln.

Dieses Jahr kommt die Traditionsveranstaltung mit neuem Namen und heißt nun Stadtwerke Stuttgart Lichterfestival. Seit drei Jahren wird das beliebte Event bereits mit den Stadtwerken Stuttgart als Partner und Namensgeber jedes Jahr ein Stück nachhaltiger und umweltbewusster.

Buntes Programm mit Festival-Charakter

Das Treiben auf dem Killesberg zieht mittlerweile viele Jugendliche, Familien, treue Lichterfest-Fans und viele mehr an. Grund genug, auch den Namen der Traditionsveranstaltung weiterzuentwickeln. „Mit insgesamt vier Bühnen und einem Programm voller Live-Bands, angesagter DJs und mehr verbreitet die Veranstaltung Festival-Feeling. Zusammen mit vielen

Mitmachaktionen auf dem Gelände, Walking Acts im Zauberwald und der großen Lichterfestival-Show als Höhepunkt hat sich die Veranstaltung in all den Jahren zu einem bunten Festival für Groß und Klein entwickelt. Das hat uns den Impuls zu dieser Namensänderung gegeben“, erklärt Christian Eisenhardt, Abteilungsleiter bei der in.Stuttgart, die die Veranstaltung organisiert.

Auf den vier Bühnen sorgen Künstler, Bands und DJs für echtes Festival-Feeling im Höhenpark. Für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei – ausgelassen tanzen ausdrücklich erlaubt! Wieder am Start: Der beliebte Open-Air-Dancefloor mit DJ Karotte und weiteren lokalen DJ-Größen. Ausgelassen feiern ist bei „Tanz im Park“ am Lindenhain Programm.

Kulinarische Auswahl

Die Bühne am Stangenwald wird dieses Jahr erstmals zur STELP Bühne. Die gemeinnützige Organisation aus Stuttgart macht sich für eine

gerechtere Welt stark und hat bereits viele Hilfsprojekte erfolgreich umgesetzt. Beim Lichterfestival sind sie dieses Jahr nicht nur mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm inklusive Zumba und DJs dabei, sondern auch mit ihrem Non-Profit Café Natan. Daneben warten viele weitere Gaststände und Foodtrucks auf die Besucher – auch mit veganen und vegetarischen Spezialitäten.

Zauberwald

Für Familien lohnt sich ein Besuch des Lichterfestivals schon ab 16 Uhr, denn bereits am Nachmittag warten Seifenblasenkünstler, Mitmach- und Bastelaktionen, ein Wasser- und Erlebnisspielplatz, Hüpfburgen und vieles mehr auf die kleinen Gäste. Wenn schließlich die Dämmerung über dem Höhenpark hereinbricht, erwacht im Zauberwald eine magische Fantasiewelt aus Licht und Farben zum Leben, die nicht nur Kinderaugen zum Strahlen bringt. (red)

Alles ist erleuchtet ... Der Höhenpark Killesberg präsentiert sich als farbenfrohe Kulisse beim Lichterfestival.



Alle Abonentinnen und Abonnenten eines kostenpflichtigen Nussbaum-Produkts haben übrigens die Chance auf 10 x 2 Tickets zum Lichterfestival (bis zum 29.06.2025). Weitere Infos zum Programm und den Link zum Gewinnspiel unter diesem QR-Code oder auch hier:



<https://go.nussbaum.de/lichterfestival25>

TRAUER

Ihr Bestatter im Neckartal

Hirschhorner Landstr. 1 • 69412 Eberbach
Tel. 06271 80 99 550

Hauptstr. 19 • 74928 Hüffenhardt

Tel. 06268 92 84 15

Mobil 0160 90 636 075 • www.bestattungshilfe-wuscher.de

Bestattungshilfe
Wuscher
jederzeit erreichbar!

VERSCHIEDENES

Suche 5 u. 10 DM Silber Münzen

auch 10 € Silb. Münz Altsammlungen als privat Silber-Sammler: 0176 84661130

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.

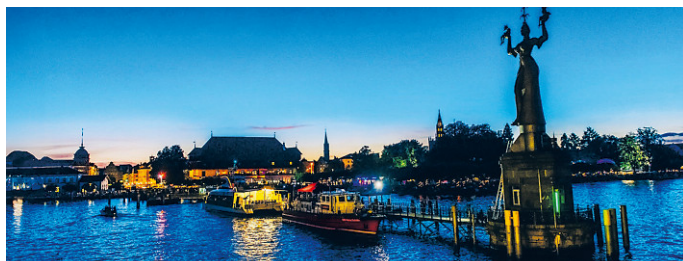


Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



NUSSBAUM+Club

10 x 2 TICKETS GEWINNEN!



Sommerfestival am Bodensee – Konstanzer Seenachtsfest am 9. August 2025

Es ist euer Tag am See. Die kleine Auszeit vom Alltag mit Familie und Freunden. Taucht ein in die entspannte Festivalatmosphäre beim Konstanzer Seenachtsfest. Genießt das vielfältige Programm mit großem Seefeuerwerk und das kulinarische Angebot. Lasst euch treiben, feiert, tanzt – und nehmt ein unvergessliches Sommererlebnis mit nach Hause. Wir freuen uns auf einen unbeschwerten Sommertag mit euch!



MITMACHEN UND GEWINNEN

<https://nussbaumclub.net/seenachtsfest-2025/>

Teilnahmeschluss: 29.06.2025

Es gelten die Teilnahmebedingungen, die du unter <https://nussbaumclub.net/teilnahmebedingungen/> einsehen kannst. Die Namen der Gewinner/-innen und weitere Gewinnspiele findest du unter: <https://nussbaumclub.net/gewinnspiele/>

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaumclub.de



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Kurpfalzstraße 74
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Bad Rappenau, 3-Zimmer-Wohnung

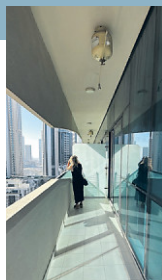
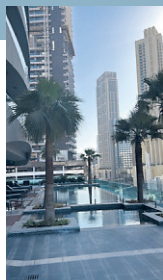
(DG) von privat zu verkaufen. 75 m² renoviert und zum Bezug einladend. Überdachter Balkon, Garage/Stellplatz. Info über eigentumswohnungbr@gmx.de

IMMOBILIEN

APPARTEMENT IN DUBAI DIREKT VOM EIGENTÜMER ZU VERKAUFEN

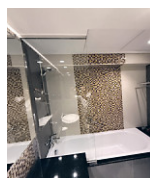
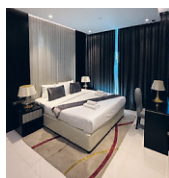
Zentral gelegen – nur wenige Minuten zur Dubai Mall:

SEHR GEPFLEGTES 1-SCHLAFZIMMER-APPARTEMENT
INKL. HOCHWERTIGER MÖBLIERUNG



AUSSTATTUNG:

- Schlafzimmer
 - Wohn-/Esszimmer
 - Balkon
 - Voll ausgestattete Küche
 - Tiefgaragenstellplatz
- In der Anlage:
- Rezeption mit 24/7 Service
 - Pool & Fitnessbereich
 - Restaurant im Haus



IDEAL FÜR:

- Eigennutzung
- Langzeitvermietung
- Airbnb

Das Objekt wurde von Hermes Boutique gebaut.
Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon +49 152 09422680
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

VERANSTALTUNGEN



Berufsinfotag Audi Neckarsulm

Dein Leben. Driven by you.

5. Juli 2025 | 9 – 14 Uhr

Zugang über Tor 2 - Anmeldung nicht erforderlich

POST

HOTEL & RESIDENCES

BY

ELIE SAAB

Restaurant & Club

Sauna

Yoga Area

Indoor Pool

Gym

Bar

Spa

Kids Room

Steam Room

Ski & Bike Lounge

Ski Simulator

Concierge service

WILLKOMMEN IN ANDERMATT

Ihr Zuhause im Herzen der Schweizer Alpen

EXKLUSIVER LUXUS

19 Apartments

Eine einmalige Gelegenheit - Direkt am Skigebiet

Interesse? Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den **Erstkontakt** her.

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Tim Nussbaum

+49 (0) 163 42 97 318
tim.nussbaum@icloud.com

Brigitte Nussbaum

+49 (0) 1520 94 226 80
nussbaum.brigitte@icloud.com

Foto: isayildiz/iStock/Getty Images Plus



SOZIALES

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Undine Awards 2025. Er wird von der Stuttgarter Josef Wund Stiftung für Forschungsprojekte im Bereich Wasser verliehen.

„Der Undine Award 2025 geht an ...“ 60.000 Euro Preisgeld für drei spannende Projekte

Stuttgart. Vor einem ausgewählten Publikum aus Stiftungswelt, Politik und Experten zum Thema Wasser wurden am 5. Juni die drei Gewinner des Undine Awards der Josef Wund Stiftung ausgezeichnet.

Das Preisgeld in Höhe von insgesamt 60.000 Euro und eine Stele aus Bodensee-Treibholz gehen an das Projekt „Autarke Trinkwassergewinnung in besonders trockenen Regionen“ für die mehrjährige Forschung zur Wassergewinnung aus Luft, an das Forschungsprojekt „Lebensraum Greifswalder Bodden“ zur Bedeutung von Wasser als Reservoir und Übertragungsweg für resistente Bakterien und das Projekt Naturschutztauchen am ältesten See Europas, dem Ohridsee.

Lebensquelle, Lebensraum, Lebensfreude

Am Stiftungssitz in Stuttgart hat Christoph Palm, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung, gemeinsam mit Vertretern aus Jury und Stiftungsnetzwerk die Preise in den drei Kategorien Lebensquelle, Lebensraum und Lebensfreude übergeben. „Mit dem Undine Award heben wir seit mittlerweile vier Jahren die Bedeutung von Wasser hervor und geben Impulse für einen klugen und

zukunfts-gewandten Umgang mit dieser lebensnotwendigen Ressource“, so Palm bei der Preisverleihung. „Die diesjährigen Preisträger-Projekte sind nicht nur am Puls der Zeit, sondern auch nah am Menschen – ganz im Sinne unseres Preises, der Anstöße für jeden Einzelnen geben soll. Das Wasser ist und bleibt ein gesamtgesellschaftliches Thema und berührt jeden von uns.“

Dreimal 20.000 Euro

„Der Undine Award hat sich in den vier Jahren seines Bestehens einen Namen gemacht“, so Franz Untersteller, Vorsitzender der fünfköpfigen Jury, in seiner Laudatio. „Wir merken dies auch an der Qualität der Einreichungen. Die Offenheit der Ausschreibung und der drei Kategorien führt zu einem weiten Spektrum von Wasserthemen, unter denen dieses Jahr insbesondere die hochwertigen Forschungsprojekte auffielen.“ Der ehemalige Umweltminister von Baden-Württemberg freut sich über die einstimmige Jurywahl, denn „alle drei Preisträger-Projekte sind innovativ, zukunftsgerichtet und übertragbar. Alle drei waren so überzeugend, dass wir das Preisgeld zu gleichen Teilen aufgeteilt haben: Jedes Projekt erhält 20.000 Euro.“

So werden dieses Jahr drei der großen Wasserthemen unserer Zeit in den Blick genommen: Trinkwassergewinnung, die Bedeutung von Wasser für die Gesundheit und der Schutz des Lebensraumes Wasser. „Gleichzeitig werden die europaweiten – ja sogar die weltweiten – Aspekte dieser Wasserthemen hervorgehoben“, erklärt Projektleiterin Sabeth Flaig. „Zum Jubiläumsjahr der Stiftung drei Projekte mit weitreichender Bedeutung auszeichnen zu können, ist eine Ehre.“

Die Preisträgerin Tamara Theimel, die seit 2018 am Institut für Gebäudeenergetik, Thermotechnik und Energiespeicherung an der Uni Stuttgart an der Thematik Trinkwassergewinnung arbeitet, freut sich über die Auszeichnung: „Nach Jahren der Forschung und Labor-Entwicklung gehen wir den nächsten logischen Schritt und werden einen Realdemonstrator in Kamerun installieren als Muster für weitere Einsätze. Der Undine Award macht diese Arbeit vor Ort möglich, wofür ich mich bei der Josef Wund Stiftung und der Jury bedanke.“ (pm/red)



Auch eine Preisträgerin aus Baden-Württemberg ist unter den Award-Gewinnern 2025: Tamara Theimel forscht an der Uni Stuttgart zu „autarke Trinkwassergewinnung in besonders trockenen Regionen“, z. B. in Afrika.



Viele Infos zu den einzelnen Preisträger-Projekten sowie Hintergründe zum Undine-Award gibt es unter diesem QR-Code sowie hier:



<https://go.nussbaum.de/undine25>

Fotos: Wolfgang List/JWS



Rehn & Sohn
Polstererei Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG
Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen
76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Käsmann

MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH



MEIN PARTNER FÜR CUPRA UND SEAT SERVICE.

Vereinbare noch heute deinen
Servicetermin unter 06261-9730-601.



Kurzfristige Servicetermine
verfügbar!

SEAT Service **CUPRA SERVICE**

Autohaus Käsmann - Dein Service für Seat und Cupra
Industriestr. 1a, 74821 Mosbach



Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler



Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de

Diakonie Evangelische Sozialstation Mosbach e.V.



Weil Menschen Menschen brauchen

Wir helfen bei:

BETREUUNG TAGSÜBER OFFENEN FRAGEN

PFLEGE & MED. VERSORGUNG ZU HAUSE



MOS

Tel.: 06261 9333-0
www.sozialstation-mosbach.de

ZIMMEREI ALEX

Holzbau
Bedachungen
Ökologisch Bauen
Energetisch Sanieren

Zimmerei Alexander Schröter
Holzbau & Bedachungen GmbH

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmerei-alex.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHÄTTEN



ROLLADEN Longerich

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Jetzt schon an den Sommer denken.
Wir haben gerade noch aktuelle Aktionen zu Markisen und anderen Sonnenschutzprodukten.
Gerne beraten wir Sie unverbindlich in unserer Ausstellung oder bei Ihnen zu Hause.
Einfach Termin telefonisch vereinbaren.

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
Telefon: 06262 859
www.rolladen-longerich.de